

Robert-Koch-Institut

Zur Erhebung und Auswertung statistischer Daten (Impfsurveillance) werden gemäß § 7 CoronaimpfV folgende pseudonymisierte Daten an das Robert-Koch-Institut übermittelt:

- Patienten-Pseudonym,
- Geburtsmonat und -jahr,
- Geschlecht,
- fünfstellige Postleitzahl und Landkreis der zu impfenden Person,
- Kennnummer und Landkreis des Impfzentrums,
- Datum der Schutzimpfung,
- Beginn oder Abschluss der Impfserie (Erst- oder Folgeimpfung),
- impfstoffspezifische Dokumentationsnummer (Impfstoff-Produkt bzw. Handelsname),
- Chargennummer,
- Grundlage der Priorisierung nach §§ 2 bis 4 CoronaimpfV.

Das Robert-Koch-Institut erhält die vorstehend aufgeführten Daten ausschließlich für die Zwecke der Feststellung der Inanspruchnahme von Schutzimpfungen von Impfeffekten (Impfsurveillance) und stellt diese dem Paul-Ehrlich-Institut ausschließlich für Zwecke der Überwachung der Sicherheit von Impfstoffen (Pharmakovigilanz) zur Verfügung.

Rechte der Betroffenen

Gegenüber der verantwortlichen Stelle haben Sie, sofern und soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, das Recht:

- auf Auskunft über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten (dazu gehören auch Auskünfte über Zweck, Empfänger und Dauer der Speicherung) nach Art. 15 DSGVO,
- auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO),
- auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO,
- auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- bezogen auf die Daten aus der Einwilligung zur Terminerinnerung auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) sowie
- auf Widerspruch gegen eine auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO beruhende Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 21 DSGVO). Legen Sie Widerspruch ein, werden Ihre personenbezogenen Daten gleichwohl weiter verarbeitet, sofern und soweit zwingende schutzwürdige Gründe bestehen, die gegenüber Ihren Interessen überwiegen.

Eine für den Terminerinnerungs-Service erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt. Für den Fall des Widerrufs wird darum gebeten, diesen direkt unter der oben genannten Telefonnummer zu erklären.

Für Fragen zu dem Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und zur Wahrung der vorstehend genannten Rechte an die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle wenden:

Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung
– Verfahren Schutzimpfung –
Oranienstraße 106,
10969 Berlin,
E-Mail: Verfahren-Schutzimpfung@SenGPG.berlin.de